

Interkommunale Lärmschutz-Initiative e.V.
5. Ordentliche Mitgliederversammlung, 24.1.2013





5. Ordentliche Mitgliederversammlung

24. Januar 2013, 19:00 Uhr
Weißbräu, Hubertusplatz 5
82041 Oberhaching / Deisenhofen

Interkommunale Lärmschutz-Initiative e.V.
5. Ordentliche Mitgliederversammlung, 24.1.2013



Eröffnung der Versammlung und Begrüßung

- Begrüßung durch den stellvertretenden Vorsitzenden, Alois Wichtlhuber
- Begrüßung der Gäste
- Feststellung der satzungsgemäßen Einberufung
- Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Erläuterung der Tagesordnungspunkte
- Feststellung externer Anträge bis zum Versammlungsbeginn

→ Stimmberechtigt sind bei Beschlüssen der Versammlung nur volljährige Mitglieder, die sich beim Einlass ausgewiesen haben!



Tagesordnung

1. Wahl des Versammlungsleiters
2. Geschäftsberichte des Vorstandes
 - 2.1 Bericht des Stellvertretenden Vorsitzenden des Vorstandes
 - 2.2 Öffentlichkeitsarbeit
 - 2.3 Bericht der Geschäftsstelle
 - 2.4 Bericht des Schatzmeisters
 - 2.5 Bericht der Rechnungsprüfer
 - 2.6 Berichte der Beiräte
3. Berichte der Beisitzer und Mitglieder
4. Genehmigung des Geschäftsberichtes und Entlastung der Vorstandschaft für das Jahr 2012
5. Verschiedenes, Wünsche und Anträge mit Diskussion

Interkommunale Lärmschutz-Initiative e.V.
5. Ordentliche Mitgliederversammlung, 24.1.2013



1. Wahl des Versammlungsleiters

- Kandidatenvorschläge des Vorstandes
- Wahl des Versammlungsleiters
 - Abstimmprozedere: Handzeichen
 - Mitgliederbeschluss: Zustimmung / Gegenstimmen / Enthaltung



2. Geschäftsberichte des Vorstandes

2.1. Bericht des Stellvertretenden Vorsitzenden des Vorstandes

- Aktivitäten 2012
- Beauftragung des TÜV Süd / Dr. Jürgen Heyn: Untersuchung und Lärm-Bewertung der neuen Zug-Generationen FLIRT 3 und Talent 2
- Möglichkeiten zur Lärmvermeidung: Höhenkirchen-Siegertsbrunn (siehe eigene Seite)
- Bericht über Vorstandssitzungen und weitere Vorstandsaktivitäten

Interkommunale Lärmschutz-Initiative e.V.

5. Ordentliche Mitgliederversammlung, 24.1.2013



Aktivitäten 2012

- Lärm-Meldungen und Lärm-Meldeprozess
 - Melderschulung am 30.10.2012
 - Melderschulung im Frühjahr 2013

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Gesamt
Ist 2012	1	1	3	6	5	11	14	13	6	3	2	5	70
Sofortmaßnahmen vor Ort													0
Korrektur der Programmierung der Aufrüstzeit	1	0	3	3	3	9	8	8	4	3	0	0	42
- davon wg. Fehlbedienung Tf					2	4	1						7
- davon wg. kurzfr. Umlaufänderg								7	2			1	10
Abrüsten wg. lauter Klima/LAC		1		2	2		2	5				3	15
keine Feststellung d. Tf/Bereitsch./Bahnschutz				1		2	4		2			1	10

- Auswertung
 - Scheitelpunkt: Juni bis September
 - Viele Änderungen der Programmierung
 - Abrüstungen im August

Interkommunale Lärmschutz-Initiative e.V.

5. Ordentliche Mitgliederversammlung, 24.1.2013



- Dank an die geschulten Lärmmelder:

Schulungen 2010/11

Hammans	Gilching
Haucke	Deisenhofen
Hirner	Deisenhofen
Linder	FFB
Litza	Deisenhofen
Morgenstern	Deisenhofen
Ochsmann	Holzkirchen
Polke	München
Postpischil-Lohmann	Deisenhofen
Rump	Holzkirchen
Schachtschabel	München
Stamp	Herrsching
Teuber	Dachau
Then	Dachau
Van Buskirk	München
Van Vught HP	Deisenhofen
Weber K	Deisenhofen
Wichtlhuber	Deisenhofen

Schulung 30.10.2012

Hammans	Gilching
Dunger-Kaltenbach	München
Litza	Deisenhofen
Egger	Deisenhofen
Atze	Kochel
Federlin	Aschau

Interkommunale Lärmschutz-Initiative e.V.
5. Ordentliche Mitgliederversammlung, 24.1.2013



Insgesamt 14 Treffen (Lärmgipfel) mit TÜV Süd und S-Bahn-Geschäftsleitung

- Schalldämpfer-Nachrüstung bei Druckluftanlagen
- Ortstermin in Oberhaching:
→ mit persönlichen Lärmeindrücken der Bahn-Verantwortlichen
- Software-Anpassungen zur Verringerung von Lüfterlaufzeiten
- Beauftragung TÜV Gutachten
- Handlungsanweisung an Triebfahrzeugführer
- Ordnungsgemäße Abfallentsorgung bei Zug-Innenreinigung



Es gibt eine wirksame Maßnahme für die Kurzzeitabstellungen:



In Deisenhofen und Höhenkirchen-Siegertsbrunn stehen Schilder bei Ein- und Ausfahrt:
„HLKR EIN“ bzw. „HLKR AUS“ (Heizung Lüftung Klima Regelung).

Wird die Anweisung eingehalten, dann sind die „parkenden“ Züge leise!

- Das Ergebnis wird unsererseits äußerst positiv bewertet

Interkommunale Lärmschutz-Initiative e.V. 5. Ordentliche Mitgliederversammlung, 24.1.2013



Schreiben von MdB Florian Hahn mit WiMi-Schreiben (FLIRT-Züge / BEG-Ausschreibung)

Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie
Staatssekretärin Katja Hessel, MdL



Staat: Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie
80531 München

Herrn
Florian Hahn, MdB
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

EINGEGANGEN
14. Aug. 2012
Erl.....

Telefon
089 2162-3357
Telefax
089 2162-2700

Ihr Zeichen
Ihre Nachricht vom
21. Juni 2012

Bitte bei Antwort angeben
Unser Zeichen, Unsere Nachricht vom
V04 7110/0686/2

München,
08.08.2012

Ausschreibung Oberland

Sehr geehrter Herr Abgeordneter,

auch im Namen von Herrn Staatsminister Zeil, den ich derzeit verrete,
danke ich Ihnen für Ihr Schreiben vom 21.06.2012 betreffend ein Anliegen
der Interkommunalen Lärmschutzinitiative e.V. (ILI) im Zusammenhang mit
der Ausschreibung des Oberlandnetzes.

Die Initiative der ILI wird vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft,
Infrastruktur, Verkehr und Technologie und der Bayerische Eisenbahngesellschaft
mbH (BEG) seit langem unterstützt. Die BEG hat auch im Vorfeld

Bestätigung durch das Bayerische
Staatsministerium für Wirtschaft,
Infrastruktur, Verkehr und Technologie
und die Bayerische Eisenbahn
Gesellschaft BEG.

Interkommunale Lärmschutz-Initiative e.V.
5. Ordentliche Mitgliederversammlung, 24.1.2013



Wirtschaftsausschuss Bayer. Landtag "Maßnahmen gegen Bahnlärm"

09.10.2012

Treffen mit Erwin Huber MdL, Wirtschaftsausschussvorsitzender im Maximilianeum



- Künftige Ausschreibungen durch die BEG sollen dem „Stand der Technik“ entsprechen
- Nachbesserung bei den bereits bestellten neuen Triebwagen für das E-Netz
- „Ruhender Bahnverkehr“ in der Neufassung der TSI Noise

Erwin Huber gibt eine deutlich positive Rückmeldung zur bisherigen Arbeit der ILI



Huber sagt der ILI zu

- die BEG aufzufordern, ein Schreiben an Stadler zu senden, um die Schalldämpfer- und die Kostenthematik zu lösen.
- seine politische Initiative einzubringen zur Aufnahme konkreter ILI-Forderungen in künftige Neuausschreibungen der BEG für Nahverkehrsnetze.

Interkommunale Lärmschutz-Initiative e.V.
5. Ordentliche Mitgliederversammlung, 24.1.2013



VEOLIA Regionalbahn-Treffen (ab 2013 E-Netz Salzburg – München)

- Standzeiten und Wendebetrieb in Holzkirchen und Deisenhofen geplant
- Lärmreduzierungsanforderungen für die Strecke
Salzburg – Rosenheim – Holzkirchen – Deisenhofen – München
- Anforderungskatalog für Zug-Hersteller, basierend auf TÜV-Gutachten
- Aktivitäten bezüglich Erst-Ausrüstung der neuen Triebwagen mit Schalldämpfer
- Round-Table-Gespräch zur technischen Klärung und Lösungsfindung

Interkommunale Lärmschutz-Initiative e.V.
5. Ordentliche Mitgliederversammlung, 24.1.2013



Wirtschaftsministerium Ref. VII/3 Schieneninfrastruktur/Eisenbahnwesen:

24.08.2012

Treffen mit Alexander Altthaler

Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr
und Technologie, Referat Schieneninfrastruktur, Eisenbahnwesen

Interkommunale Lärmschutz-Initiative e.V.
5. Ordentliche Mitgliederversammlung, 24.1.2013



Güterzug-Lärm auf der Strecke München - Holzkirchen - Rosenheim
(Umleitungsbetrieb wegen Baumaßnahmen auf der Strecke M – RO)

- Dürftige Infos für betroffene Anlieger und Kommunen
- Fahrten im Abstand von wenigen Minuten, hohe Lärmbelastungen
- Befürchtung: stark ansteigende Zahl von Güterzügen
- Passive Lärmschutzmaßnahmen fehlen entlang der gesamten Strecke!

Interkommunale Lärmschutz-Initiative e.V.
5. Ordentliche Mitgliederversammlung, 24.1.2013



- Durchsage-Lärm bei Betriebsstörungen (FFB + Deisenhofen)
 - Ständig wiederholende, extrem laute Durchsagen bei Baumaßnahmen.
- Nahverkehrsplan Landkreis München / ILI-Konzept Neuausschreibungen 2013/2017
 - ILI-Tangential-Linien-Konzept Schienennahverkehr südlicher Münchner Raum.

Interkommunale Lärmschutz-Initiative e.V.
5. Ordentliche Mitgliederversammlung, 24.1.2013



Vorstandssitzungen und weitere Vorstandsaktivitäten

ILI-Vorstandssitzungen 2012:

19. Sitzung - 19.01.2012
20. Sitzung - 16.03.2012
21. Sitzung - 31.05.2012
22. Sitzung - 20.07.2012
23. Sitzung - 20.10.2012
24. Sitzung - 28.11.2012

Mitgliederversammlung, Beiratssitzung:

3. Mitglieder-Versammlung - 26.01.2012
4. Beirat-Sitzung - 28.11.2012

Interkommunale Lärmschutz-Initiative e.V.

5. Ordentliche Mitgliederversammlung, 24.1.2013



2.2 Öffentlichkeitsarbeit

Interkommunale Lärmschutz-Initiative e.V.

ILI NEWSLETTER Dezember 2012

Aktivitäten, Ergebnisse und Highlights des Jahres

1. Ann-Meetings und 1. Ann-Meetingprozess

- Starke Zunahme an Lärm-Meldungen in den Sommermonaten

Monat	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Ok	Nov	Dez
Meldungen	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1

• Haupt Lärmursachen sind nach wie vor defekte Stoßdämpfer oder fehlerhafte Zug-Programmierung vor allem bei Störungen des Fahrplans oder Bau- und Umleitungsmaßnahmen.

• In den meisten Fällen erfolgte die Desaktivierung oder Behebung der „Lärmer“.

• Lärm-Meldungen erfolgen künftig verstärkt auch durch Lokführer und Sicherungspersonal.

• Weitere Lärm-Meldung erfolgt im Frühjahr 2013 (Qualifikationsmaßnahme).

Lärmschutzbanner in Fürstentum-Bucheneu

- Das ILI-Banner „STROPP NITZ I LÄRM“ bei abgestellten Zügen stark am Abstellgleis angebracht
- Zeitgleich erfolgte eine ILI-Press-Information mit Berichterstattung in Tageszeitungen und Hörfunk.
- Die Prüfung von verschiedenen Verbesserungsmöglichkeiten wurde darauf hin bei der 3-Dann eingestellt.
- Defektive Anwalter sind (sollten) eingeladen Mitglieder bei der ILI zu werden und aktiv als öffentliche Melder zu werden.

2012 erreichten wir nach dem insgesamt 14 Treffen (Lärmgipfel) mit TÜV und S-Bahn-Geschäftsleitung diese Ergebnisse:

- Abschluss der Schalldämpfer-Nachrüstung bei Druckluftanlagen sowie der Verbindungs- und Dichtungsausschicht der Druckluftventile: diese Maßnahmen führten zu einer erheblichen Verminderung der Kompressor-Pneumatikgeräusche und somit zu deutlicher Lärmminderung des bisherigen Druckluftlärms ohne Schalldämpfer.
- Einrichtung am Abstellgleis in Oberhausen periodische Lärmindikator der Bahn Verantwortlichen, die bestätigen, dass noch Arbeit vor uns liegt.
- Software-Updates der Ventileigung vor Lärmschutz sind in Arbeit und werden definiert, beauftragt und in alle Züge eingesetzt; Ergebnisse sind im Sommer 2013 zu erwarten.
- Beauftragung 1 Div. Lautsprecher oder temporäre Aggregate Aggregat-Lautsprecher durch die S-Bahn München (Details siehe nächster Absatz).
- Handlungsplanung an Triebfahrzeugführer zur Lärmreduzierung bei Kurzzeitabstellungen.
- Festlegung / Kennzeichnung von Triebfahrzeug-Abstellpositionen nach Lärmgipfelpunkten.
- Initiative für ordnungsgemäße Abfahrtentzug bei der Zug-Innenreinigung am Abstellgleis.

Ergebnisse TÜV Untersuchung (beauftragt von der Deutschen Bahn AG)

Optimierung der Contourschornsteine während der Abfertigung B-Bahn ET 483:

- In Zuge unserer gemeinsamen Bemühungen hat die S-Bahn München beim TÜV Süd eine Messung und ein Bewertungsgutachten zur Optimierung der Gewässerentlastung während der Abfertigung beauftragt.
- Das Ergebnis wird unsersseits baldmöglichst bekannt, da die empfohlene Maßnahme „HLVR“ aus (Ausweitung des Heizungs- und Lüftungsstrahleres vor der Kurzwende) mit für die Bahn relativ einfachen Mitteln (Dienstverweisung plus Beschichtung an den Wendepunkten) bei der Lärmbelastung während der sogenannten Kurzwenden die lange erprobte Lärm-Reduzierung schaffen wird.
- Nach einer Testphase in Delseiden und Hohenkirchen-Siegestrum wurde zwischenzeitlich die Umsetzung dieser Maßnahmen von der S-Bahn Anfang für 2013 und das gesamte S-Bahn Streckennetz beschlossen.

Interkommunale Lärmschutz-Initiative e.V., VR 201758, Amtsgericht München - Registergericht, Steuer-Nr. 143/217/40848
 Postfach 1431, 82035 Deisenhofen, Internet: www.laermschutz-initiative.de, Mail: info@laermschutz-initiative.de
 Vorsitzender des Vorstandes: Werner Lieb, zweiter Vorsitzender: Axel Völkthuber
 Schriftführer: Markus Murgemann, Schatzmeister: Hans-Joachim Brack, V.i.S.d.P. und Geschäftsführer: Edl Feldner

Interkommunale Lärmschutz Initiative e.V.

Landtagsausschuss / Ministerium wegen neuer Richtlinien (Technische Spezifikation Infrastruktur - TS)

- Information und Austausch über künftiges „Lärmabhängiges Trassenpreis-System“.
- Anforderungen zur Aufnahme des künftigen Betriebes an Neufassung der Technischen Spezifikation zum Fahrplan-Lärm (TS) wird umgesetzt. Dr. Jürgen Heyn vom TÜV Süd wird dies für uns als Assessor „im Auge behalten“.

Durokage Lärm bei Betriebsstörungen (FFB - Doleenhofen)

- Ständig wiederholende, extrem laute Durchsagen während Baumaßnahmen.
- Erfolgreiche Abmilderung nach Intervention durch die S-Dann-Geschäftsleitung.

Güterzug Lärm auf der Brooklo Mähoch Holzleichen Roonheim (Umleitungsbeheb wegen Baumaßnahmen auf der Strecke M - RÖ)

- Dortige Infos / Anfrägenungen sollten: 28 Netz für bedroffene Anwohner und Kommunen.
- Fahrten mit kurzen Abständen führten wiederholt zu hohen Lärmbelastungen entlang der Strecke.
- Defizitär, stark ansteigende Zahl von Güterzügen im Hinblick auf Dreifachbelebungszug.
- Keine aktiven und passiven Lärmschutzmaßnahmen sind entlang der Strecke vorhanden.

VEOLIA Regionalbahn-Treffen (neu: ab 2013 E-Netz Salzburg - München)

- Standort und Verkehrsbesitz sind in München und Delseiden geplant.
- Lärmschutzanforderungen mit der Bestellung neuer Regionalbahneinheiten für die Strecke Salzburg - München - München - Delseiden - München - München.
- Anforderungskatalog (Lastenheft) für Triebfahrzeug-Hersteller basierend auf ILI / TÜV-Gutachten, wurde vom Betreiber, VEOILIA, überarbeitet werden, da die Resultierung eine 100%ige Generell erwarten wir, dass die zum Einsatz kommende Triebwagen-Baureihe deutlich ruhiger sein wird als die momentanen S-Bahnen, was entgegen Beobachtungen mit Zügen dieser Typs einer früheren Ausführung. Wir erwarten allerdings Probleme aufgrund fehlender Dämmung - solche die bei der S-Bahn häufiger vorkommen. Zahlreiche Aktivitäten der ILI überbelegte Öfen zu streifen für den Tisch mit dem Betreiber, den Hersteller des Bremssystems und der Triebwagen.
- Ergebnis: Die Abmilderung der Züge mit Dämmung wird technisch und finanziell geprüft. Dr. Heyn begleitet diese Aktivität.

Nahverkehrsplan Landkreis München / ILI-Konzept Neuausschreibungen 2013/2017 (ILI-Tangentenlinienkonzept Schienenfernverkehr südlicher Münchner Raum)

- Dank der Unterstützung der Gemeinden Oberaching und Hötting wurde es möglich, unsere Vorschläge zum Nahverkehrsplan mit einzubringen. Im Zuge unserer Gespräche mit der S-Bahn München, der VEOILIA, welche die SOB und künftig auch das E-Netz betreibt, der Bayer. Eisenbahn-Gesellschaft (BEG) und verschiedenen anderen Stellen, sind wir über die Jahre tief in die „Materie“ eingedrungen und haben unsere Gedanken zu einem Tangentenlinien-Konzept Schienenfernverkehr südlicher Münchner Raum formuliert.

• Das ILI-Konzept hat diese Vorteile im Vergleich zum derzeitigen Takt- und Streckenbetrieb:

- Bessere zeitliche Abstimmung zwischen den Linien und dadurch verringerte Stanzzeiten an den Übergängen zwischen den Taktsternen.
- Entlastung der S-Bahn-Tunnels und Einführung von Expresslinien.
- Wehr Luft im aktuell besetzten System S-Bahn (Nadelstich-Tunnel und Anzahl Fahrzeuge).
- Bessere Verbindung zwischen den Knoten Wolfratshausen, Holzleichen, Delseiden, Ostbahnhof, Hauptbahnhof und Flughafen.
- Verbesserter Umweltschutz durch Reduzierung von Lärm und Energiebedarf.

Anstehende Termine:

- 5. Mitgliederversammlung am Donnerstag, 24.1.2013, im „Weißbräu“ Oberaching
- Lärmmessung: im Frühjahr 2013, Ostbahnhof (Termin und Einladung folgen)
- 15. Lärmgipfel: 1. Quartal 2013

Wir wünschen allen Mitgliedern ein besinnliches Weihnachtsfest und ein „ruhiges“ 2013!

Mit besten Grüßen,
 Ihr Vorstand der ILI

Interkommunale Lärmschutz-Initiative e.V., VR 201758, Amtsgericht München - Registergericht, Steuer-Nr. 143/217/40848
 Postfach 1431, 82035 Deisenhofen, Internet: www.laermschutz-initiative.de, Mail: info@laermschutz-initiative.de
 Vorsitzender des Vorstandes: Werner Lieb, zweiter Vorsitzender: Axel Völkthuber
 Schriftführer: Markus Murgemann, Schatzmeister: Hans-Joachim Brack, V.i.S.d.P. und Geschäftsführer: Edl Feldner

Fünf ILI-Newsletter 2012:

Februar, April, Juli, September
 und Jahreszusammenfassung
 im Dezember

Interkommunale Lärmschutz-Initiative e.V.

5. Ordentliche Mitgliederversammlung, 24.1.2013



ILI – Pressemitteilungen

Interkommunale Lärmschutz-Initiative e.V.
13. Lärmgipfel der Bahn – Presse-Information 23.5.2012

13. Lärmgipfel der Bahn

Presse-Information
der Interkommunalen Lärmschutz-Initiative

23. Mai 2012

Interkommunale Lärmschutz-Initiative e.V., VR 201758 Amtsgericht München - Registergericht, Steuer-Nr. 143217/40848
Postfach 1431, 82035 Deisenhofen, Internet: www.laermschutz-initiative.de

Interkommunale Lärmschutz-Initiative e. V.

Postfach 1431, 82035 Deisenhofen



Presse-Information 11. August 2012

Anleger-Aktion der ILI in Fürstenfeldbruck

Am S-Bahn-Bahnhof in Fürstenfeldbruck sind viele Anwohner schon seit Jahren den unerträglich lauten Klima- und Druckluft-Aggregaten der abends und auch über die Wochenenden dort abgestellten S-Bahn-Züge ausgesetzt.

Trotz der auf unserem TÜV-Gutachten basierenden und nach regelmäßigen „S-Bahn-Lärmgipfeln“ von den Bahn-Verantwortlichen ergriffenen Verbesserungs-Maßnahmen (und dadurch auch spürbar erreichten Lärmreduzierungen), treten an Bahnhöfen und Abstellgleisen im S-Bahn-Bereich immer noch außerordentlich belastende Lärmprobleme auf. Häufige Ursachen dafür sind: nicht ordnungsgemäß abgestellte Züge und/oder technische Defekte an Aggregaten oder Steuerungen.

In Fürstenfeldbruck befindet sich das S-Bahn-Abstellgleis direkt an Wohngebieten und die lärmenden Züge „beschallen“ die Wohn- und Schlafräume der Anwohner unmittelbar aus wenigen Metern Entfernung – schlimm für die davon Betroffenen.

An einem lau(t)en Sommertag: ILI-Banner am Abstellgleis aufgezogen!



Foto: Edi Federlin

**Interkommunale Lärmschutz-Initiative e.V.
GEMEINSAM für Zugabstellungen OHNE LÄRM!**

Nach den positiven Erfahrungen mit dem ILI-Banner in Höhenkirchen-Siegertsbrunn, worüber sich sogar Lokführer bei uns gemeldet und ihre Unterstützung signalisiert haben, hoffen wir auch für die Anlieger in FFB-Buchenau, eine Beruhigung der Lärmsituation zu erreichen.

Individuelle Lokaltermine am Standort, weitere Auskünfte und Informationen:
Edi Federlin, Tel. 0178 1903180 und Werner Litza, Tel. 0170 4508259
E-Mail: e.federlin@laermschutz-initiative.de bzw. w.litza@laermschutz-initiative.de

Interkommunale Lärmschutz-Initiative e.V., VR München 201758, Steuer-Nr. 143217/40848
Postfach 1431, 82035 Deisenhofen, Internet: www.laermschutz-initiative.de, Mail: info@laermschutz-initiative.de
Vorstandsvorsitzender: Werner Litza, stellv. Vorstandsvorsitzender: Arno Wierichs

Interkommunale Lärmschutz-Initiative e.V.
5. Ordentliche Mitgliederversammlung, 24.1.2013



ILI Fokus 2012 und danach:

- Realisierung der Verbesserung mit der S-Bahn München
- Erreichtes erhalten und pflegen
- Intensivierung der Bemühungen mit Veolia bezüglich E-Netz
- Klärung und Untersuchung der Lärmemissionen der von DB Regio u. a. für die Verbindungen nach Kochel bestellten neuen Talent 2-Züge (im Rahmen eines TÜV-Erweiterungsauftrages der ILI)
- Vorschläge für zukunftssichere Schienennahverkehrskonzepte im Ballungsgebiet München/Landkreis/Oberbayern
- Vorschläge und Anforderungen bei Neuausschreibungen



2.3 Bericht der Geschäftsstelle

- Mitglieder-Zahl

174 Mitglieder (Vorjahr 165)

Zugänge: 13: 4x München, 4x Deisenhofen, 1x Gilching, 4x FFB

Kündigungen: 4: 1x München, 1x Kochel, 1x HöSi, 1x Oberhaching

10 Gemeinden

Stand: Januar 2013

Interkommunale Lärmschutz-Initiative e.V. 5. Ordentliche Mitgliederversammlung, 24.1.2013



2.4 Bericht des Schatzmeisters

- Kassenbericht

Interkommunale Lärmschutz-Initiative e.V. Deisenhofen		
Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG vom 01. Januar 2012 bis 31. Dezember 2012		
	2012 €	2011 €
Einnahmen		
1. Mitgliedsbeiträge	4.665,-	4.662,-
2. Förderbeiträge Gemeinden	0,-	0,-
3. Spenden	164,-	86,-
4. Zinsbeiträge	28,21	29,92
Einnahmen Gesamt	4.857,21	4.797,92
Ausgaben		
1. Abschreibungen	467,04	1.199,74
2. Personalkosten	2.355,54	0,-
3. Reisekostenerstattungen	316,40	363,40
4. Übrige Ausgaben		
a. Büromaterial	146,23	342,14
b. Porto, Telefon	106,55	64,50
c. Zeitschriften, Bücher	0,-	0,-
d. Fremdleistungen TÜV-Quartieren etc.	1.504,01	1.630,80
e. Repräsentationskosten	81,15	0,-
f. Bewirtungskosten	473,70	158,-
g. Werbekosten	202,30	0,-
h. Rechts- und Beratungskosten	70,56	0,-
l. Kontoführungsgebühren	31,05	2,99
Ausgaben Gesamt	5.757,73	3.761,57
Vereinsergebnis	- 900,52	1.036,35
Anlagevermögen		
OWG-Sammelposten (Notenkasse)	253,12	383,12
Bank-, Kassenbestände	12.380,63	13.151,15
Vermögen Gesamt	12.633,75	13.534,27

12.633,75

<u>Veränderungen zu Vorjahr</u>
Einnahmen
Mitgliedsbeiträge/Spenden
- € 17,- durch Austritte/weniger Eintritte
Förderbeiträge
Auch in 2012 keine Förderbeiträge
Ausgaben
Abschreibungen
• - € 732,- durch Abschreibungsende Anlagevermögen
Personalkosten
• + € 2.356,- durch neu eingerichtete Geschäftsstelle.
Übrige Ausgaben
• Fremdleistungen: - € 130,- (weniger TÜV-Kosten)
• Repräsentations-, Bewirtungs- und Werbekosten: + € 600,-
Ergebnisverschlechterung um ca. € 1.900,- gegenüber Vorjahr
Anlage-, Bank- u. Kassenvermögen hat sich um ca. € 900,- vermindert.

Interkommunale Lärmschutz-Initiative e.V.

5. Ordentliche Mitgliederversammlung, 24.1.2013



2.5 Bericht der Rechnungsprüfer

- Rechnungsprüfungsergebnis

Interkommunale Lärmschutz-Initiative e. V. 

Bericht der Rechnungsprüfer

Wir wurden beauftragt, die Buchführung und den Jahresabschluss 2012 für die
Interkommunale Lärmschutz-Initiative e.V.
Postfach 1431, 82035 Deisenhofen

zu prüfen. Unsere Aufgabe war es nicht, die Zweckmäßigkeit und Angemessenheit der angefallenen Einnahmen und Ausgaben zu prüfen. Dies fällt ausschließlich in den Verantwortungsbereich des Vorstands.

Die Rechnungslegung erfolgte gem. § 4 Abs.3 des Einkommensteuergesetzes durch die Erstellung einer Einnahmen-Überschussrechnung.

Der für das Wirtschaftsjahr 2012 vorgelegte Jahresabschluss sowie die Belege der Finanzbuchhaltung wurden am 10. Januar 2013 in den Räumen des Schatzmeisters Hans-Dieter Bretz, Bahnhofstr. 47, 82041 Deisenhofen eingesehen und die Belege in Stichproben geprüft. Es ergaben sich keine Beanstandungen.

Wir bescheinigen die Ordnungsmäßigkeit und Vollständigkeit des Rechnungswesens hinsichtlich der vorgelegten Geschäftsvorfälle.

Deisenhofen, den 10. Januar 2013


Evi Kreutner


Christian Haucke



2.6 Berichte der Beiräte

- Fr. Bgm. Mayer, Höhenkirchen-Siegertsbrunn (entfällt)
- Hr. Bgm. Schelle, Oberhaching (siehe auch folgende Seiten)

Interkommunale Lärmschutz-Initiative e.V.
5. Ordentliche Mitgliederversammlung, 24.1.2013



Aus dem Einladungsschreiben
des Ersten Bürgermeisters Stefan Schelle:

„Der Gemeinderat hat Sie für die Verleihung der Ehrenmedaille mit Urkunde für besondere Verdienste um die Gemeinde Oberhaching vorgesehen. Dazu möchte ich Ihnen persönlich sehr herzlich gratulieren.

Ich freue mich ganz besonders, dass mit dieser Ehrung Ihrem langjährigen und engagierten Wirken in der Interkommunalen Lärmschutzinitiative, insbesondere aber für die erfolgreiche Arbeit in Sachen Lärmschutz in Oberhaching, öffentliche Anerkennung zu Teil wird.

Die Verleihung der Ehrenmedaille erfolgt im festlichen Rahmen des Neujahrsempfanges ... im Rathaus Oberhaching. Ich ... freue mich, Sie zur Überreichung der Ehrenmedaille begrüßen zu dürfen.“

Interkommunale Lärmschutz-Initiative e.V.
5. Ordentliche Mitgliederversammlung, 24.1.2013



Foto: B. Davies

Interkommunale Lärmschutz-Initiative e.V.
5. Ordentliche Mitgliederversammlung, 24.1.2013



Erhielten ebenso
Alois Wichtlhuber
Markus Morgenstern

Interkommunale Lärmschutz-Initiative e.V.
5. Ordentliche Mitgliederversammlung, 24.1.2013



3. Berichte der Beisitzer und Mitglieder



Situation Höhenkirchen-Siegertsbrunn: an der Gartenmauer

Interkommunale Lärmschutz-Initiative e.V.
5. Ordentliche Mitgliederversammlung, 24.1.2013



4. Genehmigung des Geschäftsberichtes und
Entlastung der Vorstandschaft für das Jahr 2012

- Abstimmprozedere: Handzeichen
- Mitgliederbeschluss: Zustimmung / Gegenstimmen / Enthaltung



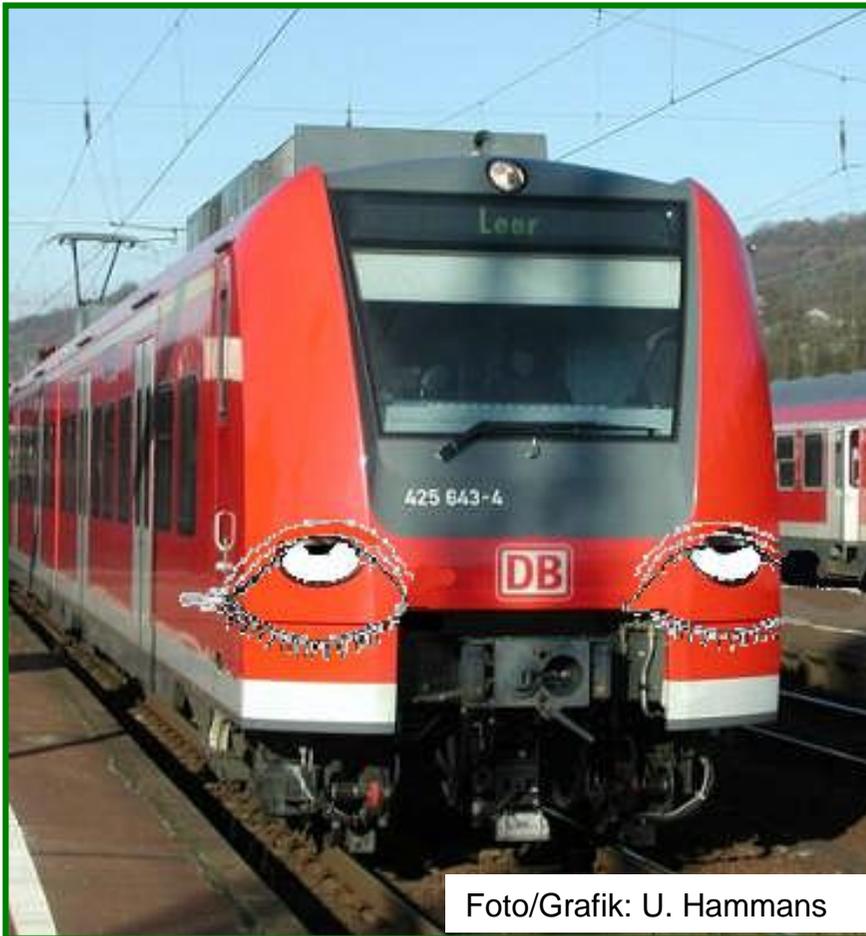
5. Verschiedenes, Wünsche und Anträge mit Diskussion

Ausblick 2013:

- Abschluss und Bewertung der vereinbarten Maßnahmen der S-Bahn München
- Fokus auf Regionalbahn-Themen:
 - E-Netz mit den wesentlichen Komponenten Fahrzeugtechnik (Stadler-Flirt) und Fahrplan (BEG) zusammen mit der Veolia
 - DB Regio Strecke München - Weilheim - Kochel mit neu bestellten Talent 2-Zügen
- Mitgliederengagement und Werbung (z.B. Schaukasten)

Schließung der Versammlung und Verabschiedung

Interkommunale Lärmschutz-Initiative e.V.
5. Ordentliche Mitgliederversammlung, 24.1.2013



Foto/Grafik: U. Hammans

Wir freuen uns auf die sechste
Mitgliederversammlung in 2014!